

Kultur

JULI

PROGRAMM

JUNI



2026

JUBILÄUMSSAISON

2027



Liebe Gäste!



Mit der Orangerie fing alles an. Auf der Suche nach einem neuen Sitz für unseren Familienbetrieb Blazek Garten und Landschaftsbau entdeckten wir die malerische Parkanlage rund um Schloss Wartholz und beschlossen, uns der großen Aufgabe der Revitalisierung zu stellen.



Wartholz liegt inmitten einer außergewöhnlichen Naturkulisse, umgeben von Wald und Bergen. Als Naturliebhaber und Bergaffine hat uns die Semmering-Rax-Region sofort begeistert. Hier begegnet man aber nicht nur einer traumhaften Landschaft mit frischer Luft und glasklarem Wasser, sondern auch einer bewegenden Geschichte mit viel Kultur.



Schon zur Zeit der Habsburger war Schloss Wartholz ein Ort der Begegnung. So war es uns ein wichtiges Anliegen, das Anwesen allgemein zugänglich zu machen. Im November 2006 war es so weit: In der Orangerie eröffneten wir das Café-Restaurant und einen Shop, wenig später den sogenannten Literatursalon als Spielstätte für Lesungen und Konzerte im angrenzenden Gebäude.

Wir freuen uns, dass Wartholz nun schon seit 20 Jahren zum beliebten Treffpunkt geworden ist und wir Ihnen auch heuer wieder ein abwechslungsreiches und hochkarätiges ganzjähriges Kulturprogramm bieten dürfen.

Wir laden Sie sehr herzlich ein, mit uns die 20-jährige Jubiläumssaison zu feiern und freuen uns auf bereichernde Begegnungen und eine Fortsetzung des Abenteuers Wartholz!

Ihre Gastgeber
Michaela & Christian Blazek

Zum Programm

Schloss Wartholz und die umliegende Parkanlage laden dazu ein, die Zeit zu vergessen und ganz in die Welt der Musik und Kultur einzutauchen. Im Stil des Fin de Siècle bietet sich hier die Gelegenheit, herausragende Künstlerinnen und Künstler im exklusiven Rahmen von Salonkonzerten und Kamingsgesprächen hautnah zu erleben oder bei Picknick-Konzerten durch den Schlosspark zu flanieren, wo Kultur auf Kulinarik trifft.

Wir freuen uns, heuer auf das 20-jährige Bestehen der Orangerie Schloss Wartholz zurückzublicken und erneut eine abwechslungsreiche Saison vorstellen zu dürfen. Wie auch im letzten Jahr liegt der Schwerpunkt auf Konzerten klassischer Musik. Im Zentrum steht diesmal der Gesang: vom traditionellen Wienerlied über klassische Liederabende bis hin zu Oper und Operette.

Das Programm wird durch Kinovorstellungen und Kamingsgespräche abgerundet sowie laufend mit aktuellen Buchpräsentationen und Kindervorstellungen ergänzt.

Im »Jahr der Jubiläen 2026« werden zahlreiche Jubilare der Semmering-Rax-Region gefeiert (100 Jahre Theater Reichenau, Raxseilbahn, Höllentalbahn u. v. m.). In unserem eigenen Jubiläumsprogramm wird noch auf einige andere Jubilare Bezug genommen – von Ludwig van Beethoven über Josef Strauß bis Marilyn Monroe.

Viel Freude beim Entdecken unserer Veranstaltungen!

Stefanie Pauker
Künstlerische Leitung



Veranstaltungen im Überblick

Saison 2026/27

JULI 26				SEITE
06	Mo	20:30	Picknick-Konzert: »Wien – neu besungen« mit Rafael Fingerlos & OÖ. Concert-Schrammeln	8
07	Di	20:30	Sommerkino: Spiel im Morgengrauen	14
14	Di	20:30	Sommerkino: Sein oder nicht sein	14
19	So	20:30	Picknick-Konzert: »Der Liebe Rosenpfad« mit Cornelia Horak & Philharmonia Schrammeln Wien	10
21	Di	20:30	Sommerkino: Alles über Eva	15
28	Di	20:30	Sommerkino: Manche mögen's heiss	15
AUGUST 26				
04	Di	20:30	Sommerkino: Das Fenster zum Hof	16
11	Di	20:30	Sommerkino: Frühstück bei Tiffany	16
18	Di	20:30	Sommerkino: My Week with Marilyn	17
25	Di	20:30	Sommerkino: Madame Nobel	17
28	Fr	19:30	Liederabend: »Laue Sommernacht« mit Patricia Nolz & Malcolm Martineau	18
SEPTEMBER 26				
26	Sa	15:00	Kamingespräch: Katrin Unterreiner & Karl Hohenlohe	22
OKTOBER 26				
11	So	15:00	Kamingespräch: Rudolf Buchbinder & Wilhelm Sinkovicz	22
25	So	17:00	K. u K. Salonkonzert	23

NOVEMBER 26				SEITE
07	Sa	18:30	Jubiläums-Soirée: 20 Jahre Orangerie Schloss Wartholz »Das lyrische Intermezzo« mit Cornelius Obonya, Klemens Sander & Uta Sander	24
28	Sa	18:30	Liederabend: »Wien 1900« mit Chen Reiss & Eloïse Bella Kohn	26
DEZEMBER 26				
19	Sa	17:00	Eine barocke Weihnacht »Kommt und bestaunt die Weisheit!« mit Alois Mühlbacher & Georgina Fürstenberg	27
FEBRUAR 27				
06	Sa	18:30	Liederabend: »Die ferne – unsterbliche Geliebte« mit Günter Haumer & Clara Sophia Murnig	29
07	So	11:00	Klassik-Café mit Wilhelm Sinkovicz	30
MÄRZ 27				
06	Sa	18:30	Junge Stimmen der Wiener Staatsoper Das Opernstudio zu Gast in Reichenau	32
14	So	11:00	Ensemble Wien zum 200. Geburtstag von Josef Strauß	33
APRIL 27				
11	So	11:00	Klassik-Café mit Wilhelm Sinkovicz	30
18	So	18:30	»Fritz Grünbaum wie er singt und lacht« Christoph Wagner-Trenkwitz, Cornelia Horak & OO. Concert-Schrammeln	35
MAI 27				
02	So	15:00	Frühlingszauber mit Clemens Unterreiner	36
30	So	11:00	Philharmonic Five »Von Beethoven bis Hollywood«	37
JUNI 27				
12	Sa	18:30	Picknick-Konzert mit Weinverkostung: »A b'soffene G'schicht« mit Andreas Schager & Lidia Baich	38

Picknick-Konzerte

Wiener Musik auf Sommerfrische!

© Stefanie Pauker



Zur Eröffnung unserer Jubiläumssaison 2026/27 erwarten Sie zwei Picknick-Konzerte auf der Bühne am Teich im Schlosspark vor der einzigartigen Kulisse von Schloss Wartholz. Stimmen Sie sich mit einem Picknick im Schlosspark, der eigens für diesen Anlass die Tore öffnet, auf den Konzertabend ein. Ein Buffet mit regionalen Köstlichkeiten sowie gemütliche Strandkörbe und Liegestühle stehen im Park bereit.

Bei Einbruch der Dunkelheit erleben Sie ein beschwingtes Konzert unter Sternen mit den unvergesslichen Klängen der klassischen Wiener Schrammelmusik. Im Hintergrund erstrahlt Schloss Wartholz in unverändertem Glanz und lädt ein zu einer Zeitreise in die Wiener Ringstraßenära: eine Soirée ganz im Zeichen der Belle Époque.



- Als Alternative zum Picknick können Sie für ein Abendessen vor dem Konzert einen Tisch im Restaurant reservieren.
- Dresscode: Smoking/Anzug, sommerliches Abendkleid
TIPP: Für Damen mit Hut wartet eine Damenspende am Ausgang
- Schlechtwetter: Das Konzert findet gegebenenfalls auch bei ungünstiger Witterung im Freien statt. Im Falle einer schlechten Wettervorhersage empfehlen wir Ihnen entsprechende Kleidung. Decken gibt es vor Ort. Sollte eine Abhaltung der Veranstaltung im Freien gänzlich unmöglich sein, wird sie kurzfristig in den Literatursalon verlegt.

Wien – neu besungen

Rafael Fingerlos *Bariton*

OÖ. Concert-Schrammeln:

Peter Gillmayr *1. Violine*

Kathrin Lenzenweger *2. Violine*

Andrej Serkov *Schrammelharmonika*

Guntram Zauner *Kontragitarre*

6. Juli 26

Montag

**PICKNICK IM
SCHLOSSPARK**
ab 18:30 Uhr

KONZERTBEGINN
20:30 Uhr

DAUER
~ 70 Min. | keine Pause

SPIELSTÄTTE
Bühne am Teich
im Schlosspark

KARTEN
€ 49,- *Kategorie A*
€ 39,- *Kategorie B*

Zusätzlich buchbar:
€ 31,- *Picknick*

*Mehr Informationen zu
den Picknick-Konzerten
siehe Seite 7*

Ein außergewöhnlicher »Wiener Liederabend« von Rafael Fingerlos und den OÖ. Concert-Schrammeln mit Komponisten aus Wien und solchen, die es über Jahrhunderte in die Welthauptstadt der Musik gezogen hat: Erleben Sie die unsterblichen Lieder von Ludwig van Beethoven, Johannes Brahms, Franz Schubert, Gustav und Alma Mahler, Robert Stolz, Carl Millöcker und Ralph Benatzky – in neu arrangierter Schrammelbegleitung von Evelyn Klaunzer.

Rafael Fingerlos gilt als einer der spannendsten Sänger seiner Generation und ist sowohl auf der Opernbühne als auch im Lied- und Konzertbereich international gefragt. Seit Anfang 2026 ist er Künstlerischer Leiter der Salzkammergut Festwochen Gmunden, die er schon in den letzten Jahren als Sänger maßgeblich geprägt hat. Mit innovativen Konzertformaten baut er Brücken zwischen traditioneller österreichischer Volksmusik und der Wiener Klassik, die oftmals genau dort ihre Wurzeln hat.

Die OÖ. Concert-Schrammeln (1996 gegründet und 2009 neu formiert) haben sich der traditionellen Wiener Schrammelmusik verschrieben und sorgen dafür, dass ein einzigartiges Stück österreichischer Musikgeschichte nicht in Vergessenheit gerät. Die Musiker sind außerdem Mitglieder der Österreichischen Salonisten, Solisten, Kammer- sowie Orchestermusiker und unterrichten im OÖ. Landesmusikschulwerk.



OÖ. Concert-Schrammeln



Rafael Fingerlos



Der Liebe Rosenpfad

Cornelia Horak *Sopran*

Philharmonia Schrammeln Wien:

Johannes Tomböck *1. Violine*

Dominik Hellsberg *2. Violine*

Stefan Neubauer *As-Klarinette*

Günter Haumer *Alt-Wiener Knöpferharmonika*

Heinz Hromada *Kontragitarre*

19. Juli 26

Sonntag

**PICKNICK IM
SCHLOSSPARK**
ab 18:30 Uhr

KONZERTBEGINN
20:30 Uhr

DAUER
~ 70 Min. | keine Pause

SPIELSTÄTTE
Bühne am Teich
im Schlosspark

KARTEN
€ 49,- *Kategorie A*
€ 39,- *Kategorie B*

Zusätzlich buchbar:
€ 31,- *Picknick*

*Mehr Informationen zu
den Picknick-Konzerten
siehe Seite 7*

Nach ihrem fulminanten Erfolg im letzten Sommer freuen wir uns, die Philharmonia Schrammeln Wien erneut bei uns begrüßen zu dürfen – diesmal mit Cornelia Horak als Solistin. Ein hinreißendes Programm von Wiener Musik bis Operette erwartet uns, mit Werken von Franz Schubert, Joseph Lanner, der Strauß-Familie, den Schrammel-Brüdern, Robert Stolz und anderen.

Die Philharmonia Schrammeln Wien sind seit Jahrzehnten eine Institution. Sie sind in der glücklichen Lage, die Wiener Schrammelmusik weitgehend original präsentieren zu können. Zu den zwei wienerischen Geigen (Johannes Tomböck, Mitglied der Wiener Philharmoniker, und Dominik Hellsberg, Mitglied im Wiener Staatsopernorchester) gesellen sich die für diese Musik typischen Instrumente: Stefan Neubauer an der Klarinette in Hoch-G (»Picksüßes Hölzl«), Günter Haumer an der Alt-Wiener Knöpferharmonika sowie Heinz Hromada an der Kontragitarre.

Mit Cornelia Horak verbindet das Ensemble bereits eine längere Zusammenarbeit. Die beliebte Wiener Sopranistin ist auf Grund ihres vielseitigen Repertoires sowohl im Konzertfach als auch im Opern- und Operettenrepertoire etabliert. Seit 2026 bildet sie die Schauspielklasse an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien in Gesang aus.



© Barbara Palffy

Cornelia
Horak



© Nelya Agteeva

Philharmonia
Schrammeln

Sommer- kino

EINTRITT
KOSTENLOS



Das Orangerie-Parterre hinter dem Café-Restaurant bietet eine einzigartige Atmosphäre in historischem Ambiente. In lauen Sommernächten genießen Sie hier Kinofilme im Liegestuhl unter freiem Himmel.

Im Sommer 2026 stehen große Diven Hollywoods im Zentrum: allen voran Marilyn Monroe, deren 100. Geburtstag heuer gefeiert wird. Im Zeichen unserer Jubiläumssaison stehen außerdem zwei Filme auf dem Programm, die auf Schloss Wartholz gedreht wurden.

Beginn ist ab Einbruch der Dunkelheit. Der Eintritt ist frei – bitte beachten Sie jedoch, dass eine Reservierung erforderlich ist.

SPIELSTÄTTE
Orangerie-Parterre

*(bei Schlechtwetter:
Literatursalon)*

BEGINN
Einbruch der
Dunkelheit,
~ 20:30 Uhr

EINTRITT
Kostenlose Zählkarten
gibt es unter:
schloss-wartholz.at/kultur



Di, 7. Juli 26

Spiel im Morgengrauen

Zu Gast:
Regisseur
Götz Spielmann

2001 | Drama | **REGIE** Götz Spielmann
MIT Fritz Karl, Birgit Minichmayr,
Karlheinz Hackl, Nina Proll, Peter Matic

Vor 25 Jahren wurde Schloss Wartholz zum Schauplatz für die Verfilmung von Arthur Schnitzlers Novelle Spiel im Morgengrauen. In den letzten Wochen der k. u. k. Monarchie lässt sich der junge Leutnant Kasda (F. Karl) auf ein riskantes Kartenspiel ein, mit fatalen Folgen. Schließlich hält ausgerechnet die von ihm nach einer Liebesnacht verschmähte Steffi (B. Minichmayr) sein Schicksal in der Hand.



© Norbert Maier

Di, 14. Juli 26

Sein oder nicht sein

OT »To Be or Not to Be« | 1942 | Komödie
REGIE Ernst Lubitsch
MIT Carole Lombard, Jack Benny

Ernst Lubitschs rasante schwarze Komödie über eine Warschauer Theatertruppe löste einst Kontroverse aus. Heute gilt sie als genialer Klassiker. In der Hauptrolle brilliert Carole Lombard, eine der erfolgreichsten Komödiantendarstellerinnen der 1930er Jahre und Ehefrau von Clark Gable.



© Public Domain, via Wikimedia Commons

Di, 21. Juli 26

Alles über Eva

OT »All About Eve« | 1950 | Drama-Komödie
REGIE Joseph L. Mankiewicz
MIT Bette Davis, Anne Baxter,
Marilyn Monroe

Mit 14 Oscar-Nominierungen (davon 6 Auszeichnungen) brach All about Eve alle Rekorde. Bette Davis spielt eine Broadway Diva, die eine jüngere Kollegin (Anne Baxter) zunächst fördert und dann verdächtigt, beruflich und privat in ihre Schuhe steigen zu wollen. Marilyn Monroe zieht in einer kurzen Szene mit einem ihrer ersten Filmauftritte alle Augen auf sich.

Di, 28. Juli 26

Manche mögen's heiss

Happy
Birthday,
Marilyn!

OT »Some Like It Hot« | 1959 | Komödie
REGIE Billy Wilder
MIT Marilyn Monroe, Tony Curtis, Jack Lemmon

Billy Wilders brillanter Komödienklassiker, der im Gangstermilieu der 1920er Jahre angesiedelt ist, zeigt Marilyn Monroe am Höhepunkt ihrer Karriere. Als Sängerin Sugar Kane wird sie von zwei mittellosen Musikern umworben, die Augenzeugen eines Mafiaverbrechens sind und in Frauenkleidung in einer Damenband untertauchen. Unvergesslich sind Monroes Songs wie z. B. »I Wanna Be Loved By You«.



© Public Domain, via Wikimedia Commons

Di, 4. August 26



Das Fenster zum Hof

OT »Rear Window« | 1954 | Thriller
REGIE Alfred Hitchcock
MIT Grace Kelly, James Stewart

Hochsommer in New York City: Ein gelangweilter Reporter sitzt mit Gipsbein vor dem Hofenster. Er beobachtet durch seine Kameralinse die Nachbarn und vermutet in der gegenüberliegenden Wohnung einen Mord. Seine Verlobte ist zuerst skeptisch, stürzt sich dann aber in die Aufklärung des Falls. Alfred Hitchcock vereinte in diesem Film mit James Stewart und Grace Kelly zwei seiner absoluten Lieblingsdarsteller.



© Public Domain, via Wikimedia Commons

Di, 18. August 26



My Week with Marilyn

2011 | Historische Fiktion | **REGIE** Simon Curtis
MIT Michelle Williams, Eddie Redmayne, Kenneth Branagh, Julia Ormond, Emma Watson, Judi Dench

Der Film basiert auf den Erinnerungen des englischen Filmemachers Colin Clark, der 1956 als Assistent an den Dreharbeiten der Filmkomödie Der Prinz und die Tänzerin mitwirkte und das Vertrauen von Marilyn Monroe gewann, als es zu Spannungen zwischen ihr und Sir Laurence Olivier, dem Hauptdarsteller/Regisseur/Produzenten des Films, kam.



© Public Domain, via Wikimedia Commons

Di, 11. August 26



Frühstück bei Tiffany

OT »Breakfast at Tiffany's« | 1961 | Romantik-Komödie | **REGIE** Blake Edwards
MIT Audrey Hepburn, George Peppard

Der auf Truman Capotes Kurzgeschichte basierende Film machte Audrey Hepburn zur Stil-Ikone, nachdem Marilyn Monroe die Rolle abgelehnt hatte. Party-Girl Holly Golightly's Frühstück im Givenchy-Abendkleid mit Coffee-to-go vor dem Schaufenster von Tiffany auf der Fifth Avenue zu Henry Mancini's legendärem Soundtrack (»Moon River«) ist Kult geworden.



© Public Domain, via Wikimedia Commons



Di, 25. August 26



Madame Nobel

Eine Liebe für den Frieden –
 Bertha von Suttner und Alfred Nobel

2014 | Drama | **REGIE** Urs Egger
MIT Birgit Minichmayr, Sebastian Koch, Philipp Hochmair, Yohanna Schwertfeger, Sonja MacDonald, Joseph Lorenz

Die österreichische Schriftstellerin und Pazifistin Bertha von Suttner wurde 1905 als erste Frau mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet. Der Initiator des Preises, Alfred Nobel, veränderte die Welt durch die Erfindung des Dynamits. Der Film erzählt von der außergewöhnlichen Freundschaft und unerfüllten Liebe, die beide miteinander verband.

Spät-
sommer-
Konzert

Liederabend Patricia Nolz & Malcolm Martineau

»Laue Sommernacht«

Patricia Nolz *Mezzosopran*

Malcolm Martineau *Klavier*

Werke von **Alma Mahler, Gustav Mahler, Alexander von Zemlinsky, Johannes Brahms**
Liederkreis op. 39 von **Robert Schumann**

28. Aug 26

Freitag
19:30 Uhr

DAUER

~ 1,5 h | eine Pause

SPIELSTÄTTE

Literatursalon

KARTEN

€ 49,- *Kategorie A*

€ 39,- *Kategorie B*



Alma
Mahler

ALMA IN BREITENSTEIN

Alma Mahler, eine der schillerndsten Persönlichkeiten der Jahrhundertwende, ließ sich 1913 in Breitenstein eine Villa bauen, die sie bis 1938 gerne als Zweitwohnsitz nutzte.

So wie auch Gustav Mahler, der den Grund kurz vor seinem Tod erworben hatte, war sie von der Semmering-Rax Region fasziniert. Vormalig als Muse und Salonière definiert, findet Alma Mahler heute späte Anerkennung für ihr Œuvre als Komponistin.

Alexander von Zemlinsky war ihr genialer Kompositionslehrer, der sie glühend verehrte und von ihr inspiriert wurde – ebenso wie ihr erster Ehemann, der große Gustav Mahler, der jedoch versuchte, ihr das Komponieren zu untersagen.



Patricia
Nolz

Die junge niederösterreichische Mezzosopranistin Patricia Nolz erlebte in den letzten Jahren einen kometenhaften Aufstieg. Als Gewinnerin zahlreicher Wettbewerbe und Absolventin des Opernstudios der Wiener Staatsoper, ist sie seit 2022/23 Ensemblemitglied der Wiener Staatsoper und wurde für ihre Interpretation der Zerlina in Barrie Koskys Neuproduktion von Don Giovanni mit dem Österreichischen Musiktheaterpreis ausgezeichnet. Außerdem debütierte sie bereits u. a. an der Staatsoper unter den Linden und der Komischen Oper Berlin, und absolvierte Konzertauftritte bei den Salzburger Festspielen, der Londoner Wigmore Hall, den Berliner Philharmonikern und ist regelmäßig im Musikverein und Wiener Konzerthaus zu hören.



Malcolm
Martineau

Malcolm Martineau gilt als einer der weltweit fragtesten Liedbegleiter. Er ist an den wichtigsten Konzertbühnen zu Hause, seine Diskographie umfasst über 100 CDs, viele davon preisgekrönt. Er ist Professor an der Royal Academy of Music und wurde für seine Verdienste um die Musik und die Förderung junger Sängerinnen und Sänger 2016 mit dem OBE (Order of the British Empire) ausgezeichnet.



© Norbert Mäng



Zu Gast im Schloss

Schloss Wartholz öffnete schon unter seinem Bauherrn Erzherzog Karl Ludwig (1833–1896) regelmäßig die Tore. Dessen Aktivitäten als Förderer von Wissenschaft und Kunst machten Wartholz zu einem beliebten kulturellen Treffpunkt. Auch die Schlosskapelle stand an Sonntagen jedermann zum Besuch des Gottesdienstes offen.



Erzherzog
Karl Ludwig

Betritt man das Schloss, kann man den Glanz der damaligen Soiréen und Hauskonzerte leicht erahnen. Der Tradition folgend, bitten wir Sie in unserer Jubiläumssaison zu ausgewählten Veranstaltungen in die historischen Räumlichkeiten des Schlosses.

26. Sept 26

Samstag
15:00 Uhr

DAUER ~ 1 h

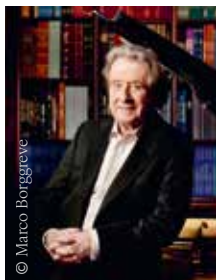
SPIELSTÄTTE
Schloss Wartholz, SalonKARTEN
€ 45,- freie Platzwahl

Kamingsgespräch I

»Wo der letzte Kaiser Urlaub machte«

Katrin Unterreiner im Gespräch mit **Karl Hohenlohe**

Folgen Sie uns auf eine Zeitreise in die bewegte Vergangenheit von Schloss Wartholz! Die renommierte Historikerin, Kuratorin und Bestseller-Autorin Katrin Unterreiner forscht und publiziert seit Jahren über die Habsburger. Im Gespräch mit ORF-Moderator und »Gault Millau«-Herausgeber Karl Hohenlohe wird in spannenden und unterhaltsamen Anekdoten auf die Geschichte von Schloss Wartholz als Zentrum der historischen Geschehnisse in der Semmering-Rax-Region von der Ringstraßenzeit bis zum Ende der k. u. k. Monarchie zurückgeblickt.

Katrin
UnterreinerKarl
HohenloheRudolf
BuchbinderWilhelm
Sinkovicz

Kamingsgespräch II

Rudolf Buchbinder im Gespräch mit **Wilhelm Sinkovicz**

Rudolf Buchbinder gilt als einer der herausragenden Pianisten unserer Zeit und hat wie kaum ein anderer die österreichische Konzertlandschaft geprägt. Er ist Künstlerischer Leiter des Grafenegg Festivals seit dessen Gründung, außerdem Ehrenmitglied der Wiener Philharmoniker, der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien, der Wiener Konzerthausgesellschaft u. v. m. Im Jahr 2026 feiert er seinen 80. Geburtstag. Wir freuen uns, Rudolf Buchbinder erstmals auf Schloss Wartholz zum Kamingsgespräch mit Wilhelm Sinkovicz begrüßen zu dürfen.

11. Okt 26

Sonntag
15:00 Uhr

DAUER ~ 1 h

SPIELSTÄTTE
Schloss Wartholz, SalonKARTEN
€ 45,- freie Platzwahl

K. u. K. Salonkonzert

Capella Paulana:
Dominik Hellsberg *Violine und Moderation*
Georg Wimmer *Violine*
Robert Bauerstatter *Viola*
Benedikt Hellsberg *Violoncello*
Werke von **Joseph Mayseder, Hugo Wolf,**
Robert Fuchs und **Fritz Kreisler**

Die Geschichte von Schloss Wartholz wurde stark geprägt von Kaiser Karl I., der es 1911 als Wohnsitz wählte. Spätestens seit 1912 hier Otto von Habsburg als ältester Sohn von Kaiser Karl und Kaiserin Zita geboren wurde, galt es als Lieblingswohnsitz der Kaiserfamilie.

Rund um den Gedenktag des selig gesprochenen Kaiser Karls besteht am 25. Oktober die Möglichkeit, ein Konzert im exklusiven Rahmen der kaiserlichen Salons zu erleben. Wir freuen uns, erneut die Capella Paulana, welche auch regelmäßig mit der berühmten Wiener Hofmusikkapelle auftritt, mit einem eigens für diesen Anlass konzipierten Programm bei uns begrüßen zu dürfen. Dominik Hellsberg (Mitglied des Orchesters der Wiener Staatsoper, der Philharmonia Schrammeln, und anderer Ensembles) erzählt zwischendurch kleine Anekdoten zum Programm.

Capella
Paulana

25. Okt 26

Sonntag
17:00 UhrDAUER
~ 70 Min. | keine PauseSPIELSTÄTTE
Schloss Wartholz, SalonKARTEN
€ 58,- freie PlatzwahlAnschließend
Sektempfang

i

Anmerkung: Am Mittwoch, 21. Oktober 2026, findet um 18:00 Uhr eine Wortgottesdienstfeier anlässlich der Seligsprechung von Kaiser Karl I. in der Schlosskapelle von Schloss Wartholz statt. Der Gottesdienst und die anschließende Agape sind öffentlich zugänglich.

Kostenlose Zählkarten unter schloss-wartholz.at/kultur

Jubiläums-Soirée: 20 Jahre Orangerie Schloss Wartholz

»Das Lyrische Intermezzo«

KSch. Cornelius Obonya *Rezitation*

Klemens Sander *Bariton*

Uta Sander *Klavier*

7. Nov 26

**Samstag
18:30 Uhr**

DAUER

~ 75 Min. | keine Pause

SPIELSTÄTTE

Schloss Wartholz,
Vestibül

KARTEN

€ 58,- *freie Platzwahl*

DRESSCODE

elegante
Abendkleidung

Ein Abend in Wort und Musik mit Liedern
von Robert Schumann und Gedichten von
Heinrich Heine

Wir laden Sie herzlich ein, genau 20 Jahre nach der Eröffnung der Orangerie Schloss Wartholz Anfang November 2006, das Jubiläum bei einem Konzert bei Kerzenschein im Vestibül und anschließendem Umtrunk in den Salons von Schloss Wartholz mit uns zu feiern.

Das Lyrische Intermezzo ist eine spannende Mischung aus Heinrich Heines zum Teil beißend ironischen und von Cornelius Obonya packend rezitierten Texten und Robert Schumanns traumschön bis romantisch verklärten Liedern der Dichterliebe – ergänzt durch weitere Heine-Vertonungen und interpretiert von Klemens Sander (Bariton) und Uta Sander (Klavier). Die Kombination von Heines Gedichten und Schumanns Liedern lässt das Lyrische Intermezzo zu einem fesselnden Gesamterlebnis werden: Es ist ein echtes Abenteuer, sich auf die völlig neue Geschichte einzulassen, die sich dadurch ergibt.

Das Lyrische Intermezzo ist bei ARS Production auf CD erschienen und wurde für die International Classical Music Awards nominiert sowie mit dem Bank Austria Kunstpreis ausgezeichnet.

Anschließend
Jubiläums-
umtrunk im
Salon



Cornelius
Obonya



Ute
Sander



Klemens
Sander



Wartholz
Advent

»Wien 1900«

Chen Reiss *Sopran*
Eloïse Bella Kohn *Klavier*

Werke von **Alexander von Zemlinsky, Josefine Winter, Gustav Mahler, Alban Berg** und **Erich Wolfgang Korngold**

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts war Wien ein pulsierendes Zentrum, wo Komponisten, Schriftsteller und Künstler aufeinandertrafen und Ideen austauschten, die die damalige Kulturlandschaft neu definierten. Komponisten wie Gustav Mahler, Alexander von Zemlinsky, Alban Berg, Erich Wolfgang Korngold und Josefine Winter, die persönlich wie beruflich vernetzt waren, brachen musikalische Grenzen und schufen einzigartige Klangwelten, die den expressiven Zeitgeist und die Aufbruchsstimmung der frühen Moderne widerspiegeln.

Die vielfach gefeierte Sopranistin Chen Reiss ist nicht nur auf den großen Opernbühnen der Welt, wie der Wiener Staatsoper, dem Royal Opera House Covent Garden, der Bayerischen Staatsoper, dem Teatro alla Scala oder der Semperoper Dresden zu Hause. Mit ihrem silbrigen Timbre und ihrer hohen Ausdrucksgabe ist sie zudem auch weltweit gefragte Konzertsolistin und Liedinterpretin.

28. Nov 26

Samstag
18:30 Uhr

DAUER

~ 1,5 h | eine Pause

SPIELSTÄTTE

Literatursalon

KARTEN

€ 49,- *Kategorie A*

€ 39,- *Kategorie B*

Chen
Reiss



© Paul Marc Mitchell

Eloïse Bella
Kohn



© Marianne Rosensiehl

Begleitet wird sie von Pianistin Eloïse Bella Kohn, die als brillante Interpretin klassischen Repertoires vom Barock bis zur Gegenwart sowie als einfühlsame Liedbegleiterin und Festivalgründerin internationale Aufmerksamkeit erregt.

Eine barocke Weihnacht 19. Dez 26

»Kommt und bestaunt die Weisheit!«

Georgina Fürstenberg *Sopran*, Alois Mühlbacher *Countertenor*,
Hubert Hoffmann *Laute*

Werke von **Claudio Monteverdi, Alessandro Grandi, Tarquinio Merula** und **Johann Sebastian Bach**

Von der prachtvollen Solomotette des Maestro di Capella Claudio Monteverdi im weihnachtlichen Venedig bis in die Stuben lutherischer Andacht in Mitteldeutschland macht sich dieses Programm auf die Reise in die Gefühlswelten von Menschen im Barockzeitalter, immer mit dem Ziel, dem Geheimnis der Menschwerdung über die Sprache der Musik näher zu kommen.

Vom schlichten geistlichen Lied in den ausgesuchten Tonsetzungen Johann Sebastian Bachs über innige Wiegenlieder bis zum sprachlosen Erstaunen im Erfahren eines überirdischen Lichtes, das die menschliche Mitternacht im Glanz von tausend himmlischen Sonnen erstrahlen lässt, wird die Musik zur »Nacht aller Nächte« aus dieser Zeit auch für heutige Menschen zum berührenden Erlebnis.

Samstag
17:00 Uhr

DAUER

~ 1 h | keine Pause

SPIELSTÄTTE

Schlosskapelle

KARTEN

€ 58,-

freie Platzwahl

Im Anschluss
Punsch und Kekse
im Salon

Georgina
Fürstenberg



© Nelva Agdeeva

Alois
Mühlbacher



© Tomi Suter

Georgina Fürstenberg wird mit ihrem glockenhellen Sopran und Alois Mühlbacher mit seiner in warmem Gold grundierten Altstimme diesem Staunen Worte verleihen. Begleitet werden sie von Hubert Hoffmann auf der Laute, dem intimsten Musikinstrument, das die Bühne der europäischen Musik jemals betrat.

2027



© Jessica Langeder

Wir wünschen
Ihnen ein frohes
Neues Jahr!



»Die ferne – unsterbliche Geliebte«

Ludwig van Beethoven zum 200. Todestag

Günter Haumer *Bariton*

Clara Sophia Murnig *Klavier*

Ludwig van Beethoven »An die ferne Geliebte«, op. 98 (1816)

Helmut Schmidinger »Mein Engel, mein alles, mein Ich« (2014) –

Liederzyklus nach Ludwig van Beethovens Brief »An die unsterbliche Geliebte«

Ludwig van Beethoven »Der Kuss«, op. 128

Ludwig van Beethovens einziger Liederzyklus »An die ferne Geliebte« gilt als erster Liederzyklus überhaupt. Beethoven widmete ihn seinem langjährigen Gönner Fürst Joseph von Lobkowitz, vermutlich im Andenken an dessen verstorbene Frau. Wenige Jahre zuvor verfasste Beethoven seinen berühmten Brief an die »Unsterbliche Geliebte«, deren Identität bis heute nicht nachgewiesen ist. Basierend auf diesem Brief schuf der österreichische Komponist Helmut Schmidinger 2014 einen eigenen Liederzyklus: »Mein Engel, mein alles, mein Ich«.

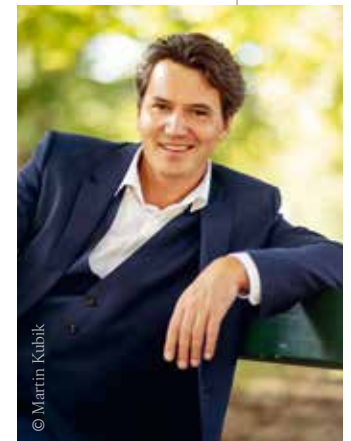
Wir freuen uns, Günter Haumer mit diesem besonderen Programm in Beethovens 200. Todesjahr wieder auf Schloss Wartholz begrüßen zu dürfen, nachdem er das Publikum schon im letzten Sommer als Solist mit den Philharmonia Schrammeln Wien verzauberte. Der österreichische Bariton ist auf Grund seiner Vielseitigkeit und seines tiefen Textverständnisses sowohl als Opern- als auch Liederinterpret international gefragt.

Begleitet wird er von Pianistin Clara Sophia Murnig, die auf zeitgenössische Klaviermusik und Liedbegleitung spezialisiert ist. Darüber hinaus unterrichtet sie an der Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien am Ludwig van Beethoven Institut.



© Viktoria Hofmayer

Clara Sophia
Murnig



© Martin Kubik

Günter
Haumer

6. Feb 27

Samstag
18:30 Uhr

DAUER

~ 1,5 h | eine Pause

SPIELSTÄTTE

Literatursalon

KARTEN

€ 49,- Kategorie A

€ 39,- Kategorie B

Klassik-Café

Gesprächskonzerte mit Wilhelm Sinkovicz und Mitgliedern der Orchesterakademie der Wiener Philharmoniker

In zwei exklusiven Gesprächskonzerten beleuchtet Wilhelm Sinkovicz auch in dieser Saison wieder berühmte Werke der Kammermusikliteratur. Die Gäste erfahren in informellem Rahmen bei Kaffee und Kuchen Wissenswertes und Anekdoten über das jeweilige Stück, ausschnittsweise angespielt von den hervorragenden jungen Musikerinnen und Musikern der Orchesterakademie der Wiener Philharmoniker. Wird im Anschluss das Werk in seiner Gesamtheit aufgeführt, hört man sicherlich »anders« zu – nach dem Grundsatz: »Mehr wissen ... mehr hören.«

Außerdem bietet der Zyklus die Gelegenheit, die aktuellen Mitglieder der Orchesterakademie der Wiener Philharmoniker zu erleben. Dieses 2018 gegründete Nachwuchsprogramm ermöglicht jungen Talenten in einem Zeitraum von jeweils zwei Jahren solistischen Einzelunterricht, Kammermusik, Probespielvorbereitung sowie Einsatz im Orchester der Wiener Philharmoniker. Mit daraus resultierenden Aufnahmen in den Verein der Wiener Philharmoniker sowie in andere renommierte Orchester ist die Erfolgsbilanz der letzten Jahre beachtlich.

Wilhelm Sinkovicz

Im Kartenpreis
inbegriffen:
1 Tasse Café

SPIELSTÄTTE
Kaminzimmer im
Literatursalon

KARTEN
€ 39,-
freie Platzwahl



© Jessica Langeder



© Jessica Langeder

Orchesterakademie der
Wiener Philharmoniker



© Viktoria Hofmarcher

Wolfgang Amadeus Mozart

*Eine kleine Nachtmusik - Serenade
Nr. 13 für Streicher in G-Dur, KV 525*

*Divertimento in D-Dur für Streicher,
KV 136*

7. Feb 27

Sonntag
11:00 Uhr

DAUER ~ 1 h
KARTEN
€ 39,-
freie Platzwahl

Carl Nielsen

*Quintett für Flöte, Oboe, Klarinette,
Fagott und Horn, op. 43*

11. Apr 27

Sonntag
11:00 Uhr

DAUER ~ 1 h
KARTEN
€ 39,-
freie Platzwahl

6. März 27

Samstag
18:30 UhrDAUER
~ 1,5 h | eine PauseSPIELSTÄTTE
LiteratursalonKARTEN
€ 49,- Kategorie A
€ 39,- Kategorie BAdrian
Eröd

© Nikolaus Karlinsky

Junge Stimmen der Wiener Staatsoper

Das Opernstudio zu Gast in Reichenau

Gesang & Klavier: Mitglieder des Opernstudios der Wiener Staatsoper

Moderation: **KS Adrian Eröd** *Künstlerischer Leiter des Opernstudios*

Erleben Sie einen besonderen Arienabend der Wiener Staatsoper in Reichenau und entdecken Sie die Stars von morgen!

Das Opernstudio der Wiener Staatsoper wurde mit Beginn der Direktion von Bogdan Roščić 2020/21 ins Leben gerufen, um herausragende Gesangstalente zwei Jahre lang gezielt und praxisnah zu fördern. Das Programm ermöglicht der Staatsoper nicht nur eine frühe, intensive Beziehung zur Elite der nächsten Sängergeneration, sondern fordert das Haus auf, sich mit fundamentalen Fragen zu Qualität, Tradition und umfassender Ausbildung singender Darsteller auseinanderzusetzen.

Wiener
Staatsoper

© Wiener Staatsoper/Michael Böhn

Durch den Abend führt Kammersänger Adrian Eröd, der ab der Saison 2026/27 die Künstlerische Leitung des Opernstudios übernimmt. Der österreichische Bariton und Publikumsliebhaber hat die Wiener Staatsoper in zahlreichen Produktionen seit 2001 mitgeprägt und wurde 2018 zum Österreichischen Kammersänger ernannt. Daneben ist er international als Solist tätig und als Liedsänger äußerst gefragt.

»Freudengrüße«

Josef Strauss zum 200. Geburtstag

Ensemble Wien:

Daniel Froschauer, Raimund Lissy *Violine*

Michael Strasser *Viola*

Michael Bladerer *Kontrabass*

Das legendäre Ensemble Wien, bestehend aus Mitgliedern der Wiener Philharmoniker, ist nun schon zum zweiten Mal auf Schloss Wartholz zu Gast. Ein Streichquartett mit Kontrabass – ohne Cello? Eine originale Formation für Divertimenti von Mozart, aber auch ideal für eigens arrangierte Wiener Walzer, Polkas und andere Tänze.

Im Zentrum des aktuellen Programms stehen die mitreißenden Walzer und Polkas von Josef Strauß. »Er ist der Begabtere, ich bin der Populärere« sagte Johann Strauß (Sohn) einst über seinen jüngeren Bruder Josef. 1827 als zweitältester Sohn von Johann Strauß (Vater) in Wien geboren, strebte Josef Strauß zunächst eine Karriere als Techniker an. Erst nachdem er kurzfristig für seinen Bruder Johann als Dirigent der Strauß-Kapelle einspringen musste, wandte er sich verstärkt der Komposition zu. Seine Musik hat bis heute nicht an Popularität verloren.

Ensemble
Wien

14. März 27

Sonntag
11:00 UhrDAUER
~ 1,5 h | eine PauseSPIELSTÄTTE
LiteratursalonKARTEN
€ 49,- Kategorie A
€ 39,- Kategorie B

Frühlings- stimmen



© Jessica Langeder



»Grüss mich Gott!« Fritz Grünbaum wie er singt und lacht

Christoph Wagner-Trenkwitz *Rezitation und Gesang*
Cornelia Horak *Sopran*
OÖ. Concert-Schrammeln

Er war der »kleine Mann mit den großen Pointen«, hat mit Karl Farkas gemeinsam die Doppelconference erfunden, in Wien und Berlin gereimte Monologe vom Stapel gelassen, in Filmen und Revuen mitgewirkt und zahlreiche Operetten- und Schlagertexte verfasst. Christoph Wagner-Trenkwitz präsentiert gemeinsam mit Cornelia Horak einen vergnüglichen Querschnitt durch das Schaffen Fritz Grünbaums.

»Ich hab' das Fräul'n Helen' baden seh'n« wird dabei ebenso erklingen wie »Du sollst der Kaiser meiner Seele sein«, »Draußen im Schönbrunnerpark« (der Vorläufer des kaiserlichen Couplets »Ist einmal im Leben so«) und Ausschnitte aus Leo Falls Die Dollarprinzessin. Die OÖ. Concert-Schrammeln begleiten mit Musik aus der k. u. k. Monarchie.

Wir freuen uns, dass Christoph Wagner-Trenkwitz nach einer unvergesslichen Lesung aus seinem Buch »Schwan drüber« (2013) erneut zu Gast auf Schloss Wartholz sein wird. Der renommierte österreichische Dramaturg, Autor, Moderator, Darsteller und Intendant der Operette Langenlois beschäftigt sich seit Jahrzehnten mit dem Leben und Wirken Fritz Grünbaums und hat 2003 dessen Biographie veröffentlicht.

18. April 27

Sonntag
18:30 Uhr

DAUER
~ 2 h | eine Pause

SPIELSTÄTTE
Literatursalon

KARTEN
€ 49,- *Kategorie A*
€ 39,- *Kategorie B*

Christoph
Wagner-Trenkwitz



© Ferdinand Neumüller

Frühlingszauber mit Clemens Unterreiner

KS Clemens Unterreiner *Bariton*

Stephen Hopkins *Klavier*

Catalin Advahov *Violine*

Genießen Sie eine unterhaltsame musikalische Frühlingsreise von der Opernbühne bis nach Hollywood! Wir freuen uns, erstmals Kammersänger Clemens Unterreiner in Reichenau begrüßen zu dürfen – mit einem bezaubernden, frühlinghaft leichten Programm voller Emotionen, das Musikliebhaber nicht verpassen sollten: von großen Opernarien über beschwingte Operette bis hin zum Glanz von Hollywood. Es begleiten ihn Pianist Stephen Hopkins (Korrepetitor an der Wiener Staatsoper) und Nachwuchstalente Catalin Advahov an der Geige.

Der Wiener Bariton Clemens Unterreiner ist seit 2005 Solist im Ensemble der Wiener Staatsoper, wo er sich in bereits über 900 Vorstellungen, 26 Premieren und mehr als 92 verschiedenen Rollen zum gefeierten Publikumsliebhaber etablierte. Seit 2023 ist er Österreichischer Kammersänger und Intendant der Oper Burg Gars. Neben internationalen Engagements, setzt er sich auch besonders für karitative Projekte und Nachwuchsförderung ein.

2. Mai 27

Sonntag
15:00 Uhr

DAUER
1 h 40 Min.
eine Pause

SPIELSTÄTTE
Literatursalon

KARTEN
€ 49,- *Kategorie A*
€ 39,- *Kategorie B*



Clemens Unterreiner

© Ulrik Hölzel

»Von Beethoven bis Hollywood« Philharmonic Five

Philharmonic Five: Tibor Kovac, Lara Kusztrich *Violine*,
Adela Liculescu *Klavier*, **Elmar Landerer** *Viola*,
Edison Pashko *Violoncello*

Werke von **Ludwig van Beethoven, Franz Liszt, Strauss, Giacomo Puccini, Fritz Kreisler, John Williams, Charles Aznavour, u. a.**

Musik, die man nicht nur hört, sondern mit allen fünf Sinnen erlebt. Vier Solistinnen und Solisten aus den Reihen der Wiener Philharmoniker und eine Ausnahmepianistin vereinen ihre Klangästhetik, Phrasierungskunst und Virtuosität mit moderner Ausdrucksdynamik und erschaffen dadurch eine einzigartige Musikwelt, in der Alt und Neu zu strahlender Harmonie verschmelzen. Neben der klassisch-virtuosen Linie begibt sich das Ensemble auf eine faszinierende Reise durch verschiedenste Epochen und Stilrichtungen. Dabei verfeinert der edle »Wiener Stil« ihr facettenreiches Repertoire, das einen eleganten Bogen von den zeitlosen Schätzen der Klassik über Filmmusik bis hin zum Pop schlägt.

30. Mai 27

Sonntag
11:00 Uhr

SPIELSTÄTTE
Literatursalon

KARTEN
€ 49,- *Kategorie A*
€ 39,- *Kategorie B*



Philharmonic Five

© Julia Wesely

Picknick-
Konzert

Vatertag-Spezial:
Konzert mit
Weinverkostung

12. Juni 27

Samstag

**PICKNICKBUFFET &
AUFTAKT DER
WEINVERKOSTUNG**
ab 18:30 Uhr | Schlosspark*

KONZERTBEGINN
20:30 Uhr | Bühne am
Teich im Schlosspark*

**AUSKLANG DER
WEINVERKOSTUNG**
21:45 Uhr | Orangerie

KARTEN
inkl. Picknickbuffet &
Weinverkostung
€ 118

DRESSCODE
Anzug, sommerliches
Abendkleid

»A b'soffene G'schicht«

Klassische Musik & klassische Weine

KS Andreas Schager *Tenor*

Lidia Baich *Violine*

N. N. *Klavier*

Zum Saisonschluss erwartet Sie am Vorabend zum Vatertag ein außergewöhnliches Konzerterlebnis, bei dem – ganz im Zeichen des Gesamtkonzepts von Schloss Wartholz – Hochkultur und Kulinarik miteinander verschmelzen. Kammersänger Andreas Schager und Stargeigerin Lidia Baich präsentieren eine humorvolle Reise durch den »Feuerstrom der Reben« in der klassischen Musikkultur: von Gustav Mahlers »Der Trunkene im Frühling« bis hin zu »Libiamo ne lieti calici« aus Giuseppe Verdis La traviata.

** Das Konzert findet gegebenenfalls auch bei ungünstiger Witterung im Freien statt. Im Falle einer schlechten Wettervorhersage empfehlen wir Ihnen entsprechende Kleidung. Decken gibt es vor Ort. Sollte eine Abhaltung der Veranstaltung im Freien gänzlich unmöglich sein, wird sie kurzfristig in den Literatursalon verlegt.*



Andreas Schager gilt unangefochten als einer der weltweit führenden Heldenoten unserer Zeit. Der gebürtige Niederösterreicher begann seine Karriere als Operettensänger, bevor er sich im großen Opernrepertoire, insbesondere Wagnerpartien, etablierte. Heute ist er regelmäßig auf den wichtigsten Opernbühnen der Welt zu Gast, u. a. der Wiener Staatsoper, den Bayreuther Festspielen, der Berliner Staatsoper, der Metropolitan Opera New York oder der Mailänder Scala. 2025 wurde er zum österreichischen Kammersänger ernannt.

Lidia Baich ist eine der vielseitigsten Geigensolistinnen und fasziniert ein weltweites Publikum mit ihrer intensiven Musikalität und Interpretation. Aus einer österreichisch-russischen Musikerfamilie stammend, ist sie heute als gefragte Konzertsolistin und Kammermusikerin auf den größten Konzertbühnen der Welt zu Hause. Sie wurde u. a. mit dem Goldenen Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich ausgezeichnet und unterrichtet an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien.

Lidia
Baich



© Petra Kamenar

Andreas
Schager



© David Jerusalem

Karten & Abonnements

NEU

WAHL-ABONNEMENTS

Wir laden Sie herzlich ein, sich Ihr Wahl-Abonnement zusammenzustellen und so eine Ermäßigung auf den Kartenpreis zu erhalten.

→ Abonnement Bronze

Bei Vorbestellung von 6 Konzerten erhalten Sie 10% Ermäßigung auf den Gesamtpreis.

→ Abonnement Silber

Bei Vorbestellung von 10 Konzerten erhalten Sie 15% Ermäßigung auf den Gesamtpreis.

→ Abonnement Gold

Bei Vorbestellung von 14 Konzerten erhalten Sie 20% Ermäßigung auf den Gesamtpreis.

AKTUELLES PROGRAMM

Unser Kulturprogramm wird laufend mit Buchpräsentationen und Kindervorstellungen ergänzt. Das aktuelle Programm finden Sie unter:

schloss-wartholz.at/kultur

Um regelmäßig auf dem Laufenden gehalten zu werden, können Sie gerne den E-Mail-Newsletter über unsere Website abonnieren.

KARTENBESTELLUNGEN

online: schloss-wartholz.at/kultur

mail: tickets@schlosswartholz.at

tel: +43 2666 52289

vor Ort: Shop in der Orangerie Wartholz
(Öffnungszeiten siehe Seite 41)

ERMÄSSIGUNGEN

Presse-Clubmitglieder erhalten einen Rabatt von 10% auf max. 2 Einzelkarten pro Veranstaltung
(Abonnements ausgenommen).

Gäste unter 30 Jahren: 50% Rabatt auf den Kartenpreis
(Abonnements ausgenommen).

Gruppen ab 20 Personen: Sonderangebot auf Anfrage unter tickets@schlosswartholz.at

Rollstuhlplätze: erhältlich auf Anfrage unter tickets@schlosswartholz.at

STORNIERUNG

Wir bitten um Verständnis, dass bereits gebuchte Karten nicht storniert werden können.



Ihr Besuch

Orangerie Schloss Wartholz
Hauptstraße 113 | 2651 Reichenau an der Rax

ÖFFNUNGSZEITEN CAFÉ/RESTAURANT:

September bis Juni

Mittwoch bis Freitag: 10:00–18:00 Uhr
Samstag und Sonntag: 09:00–18:00 Uhr

Juli und August

Montag bis Freitag: 10:00–20:00 Uhr
Samstag bis Sonntag: 09:00–20:00 Uhr

tel: +43 2666 52289 | mail: restaurant@schlosswartholz.at

GASTRONOMIE RUND UM IHREN KONZERTBESUCH:

Das Café/Restaurant in der Orangerie offeriert an Vorstellungstagen ein 3-gängiges saisonales Konzertmenü, welches in Zusammenhang mit Ihrem Konzertbesuch (als Mittagessen nach einer Matinée bzw. als Abendessen vor einer Soirée) reserviert werden kann.

Bei Veranstaltungen, die im Literatursalon stattfinden, hat die Bar im Foyer jeweils eine Stunde vor Beginn und gegebenenfalls in der Pause für Sie geöffnet.

ANFAHRT MIT DER BAHN & SHUTTLE-SERVICE:

Die nächste Bahnstation ist Payerbach-Reichenau. Sollten Sie mit der Bahn anreisen, empfehlen wir Ihnen, den RUFbus Semmering-Rax zu nutzen. Der RUFbus bringt Sie von den Bahnhöfen zu den Unterkünften, Kulturstätten, Bergbahnen und Wanderungen. Für weitere Informationen, Tarife und Reservierungen kontaktieren Sie bitte die RUFbus Hotline: +43 660 900 88 22

ANFAHRT MIT DEM AUTO:

S6 Semmering-Schnellstraße – Ausfahrt Gloggnitz – B27 Richtung Payerbach – weiter nach Reichenau an der Rax – am Ortsende von Reichenau geradeaus über den Kreisverkehr – nach ~ 200 Metern links in den Park einbiegen



NEU

KOOPERATION KNAPPENHOF

Gesamtangebote in Zusammenarbeit mit dem Hotel Knappenhof:

Für ausgewählte Veranstaltungen werden in Kooperation mit dem Hotel Knappenhof Pakete angeboten, die neben dem Konzertbesuch auf Schloss Wartholz auch eine Übernachtung und/oder ein mehrgängiges Gourmet-Menü im Hotel Knappenhof beinhalten. Auf Anfrage werden auch die Transfers für Sie organisiert, damit Sie rundum sorglos ein außergewöhnliches Gesamterlebnis genießen können.

Aktuelle Angebote finden Sie unter: knappenhof.at/highlights

sland
ropa
and
sterreich
en
irtschaft
nzen
uilleton
ort
batte
in Geld
chtspanorama
schichte
ssen
nnovation
obilien
nagement
karriere
dung
ise

Unabhängiger Qualitätsjournalismus.
Bürgerlich-liberal.

Die Presse
Seit 1848

Nachrichten. Meinung. Magazin.
Gedruckt. Digital. Audio. Video. Events.

Ode.

Ausland
Europa
Inland
Österreich
Wien
Wirtschaft
Finanzen
Feuilleton
Sport
Debatte
Mein Geld
Rechtspanorama
Geschichte
Wissen
& Innovation
Immobilien
Management
& Karriere
Bildung
Reise

Die Presse
Die Presse am Sonntag
Schaufenster
Spectrum
Fahrstil
Geschichtemagazin
Kulturmagazin
Gesundheitsmagazin
Die Presse im Ersten
UniLive
Private Banking
Luxury Estate
Luxury Living
Luxury Times



Die Presse

Boesendorfer

Einzigartiges Klanguniversum in neuer Größe: 230VC

Raumfüllende Strahlkraft, schier endlose Klangvielfalt, einzigartige Klangtiefe:
Der neue 230VC Konzertflügel ist ein unvergleichliches Klangerlebnis und eine unerschöpfliche
Quelle künstlerischer Kreativität. Erleben Sie das Klavierspiel vollkommen neu.

www.boesendorfer.com



CG
Concert
Grand

VC
Vienna
Concert

Spielstätten



Hauptstraße 113
2651 Reichenau an der Rax
+43 2666/52289
kultur@schlosswartholz.at

schloss-wartholz.at

Wir danken unseren
Unterstützern und
Kooperationspartnern



Bösendorfer

Die Presse



KNAPPENHOF



Impressum

MEDIENINHABER UND HERAUSGEBER

Schloss Wartholz, Inhaber Christian Blazek e.U.,
Hainfelder Straße 19, 2563 Pottenstein

REDAKTION Stefanie Pauker, BSc MA

GRAFIK Corina Gruber

DRUCK Walstead Leykam Druck GmbH

Alle Angaben sind trotz sorgfältiger Aufbereitung ohne Gewähr.
Allfällige Programmänderungen und -ergänzungen bleiben vorbehalten.



Hauptstraße 113
2651 Reichenau an der Rax
+43 2666/52289
kultur@schlosswartholz.at

schloss-wartholz.at